



FAHNDORF

GETTSORF

GLAUBENDORF

GROSSMEISDORF

ROHRBACH

ZIERSDORF

P F A R R B L A T T

des Pfarrverbandes Ziersdorf

Fastenzeit - Ostern - Osterzeit 2021

Christus ist nicht im Lockdown, er geht auf uns zu.

Als wir vor einem Jahr den ersten Lockdown erlebten und auch das erste Mal in unserer Geschichte der Kirche auf Gottesdienste in der Fastenzeit und Ostern verzichten mussten, dachten wir, in ein paar Monaten kommt das normale Leben zurück. Leider bestimmt die Angst vor COVID-19 unsere Welt weiterhin unser Leben. Soziale Distanzierung, Einschränkungen im öffentlichen Leben, Abstand zu halten, eine Maske zu tragen, prägen allerorts das Alltagsleben. Offen bleibt noch, ob wir heuer Fastenzeit und Ostern wie gewohnt feiern werden oder nicht. Wir stehen am Beginn der Fastenzeit, als die vorösterliche Bußzeit. Egal, ob mit oder ohne Lockdown, sollen wir uns doch erlauben, diese Zeit tiefer zu erfahren. Ich möchte Sie dafür auf zwei Dinge aufmerksam machen:

Erstens: Als Christen sollen wir auf Fastenzeit und Ostern vor allem mit den Augen des Glaubens schauen. Vor 2000 Jahren ist Christus durch die Tage seines Leidens, Sterbens und Auferstehens gegangen, damit wir in unserer Situation - wie heuer - nicht hoffnungslos und enttäuscht in die Zukunft sehen. Christus geht mit uns der Auferstehung entgegen! Ostern ist kein Fest, an dem wir uns bloß erinnern, was einst passiert ist, sondern ein Fest, in dem Christus in unserem aktuellen Leben wirkt.

Zweitens: Fasten, Verzicht, Gebet, Umkehr, sonntägliche Liturgie (wenn wir sie überhaupt feiern werden), Kreuzwegandachten, das Sakra-

ment der Buße, das alles hat nicht zum Ziel, nur für sich selbst einen Gewinn zu erlangen. Alles, was zur Fastenzeit dazu gehört, will jedem von uns helfen, sich persönlich für Christus zu öffnen. Es geht nicht - wie es viele denken - um ein Verzichten um des Verzichtens willen, sondern es geht darum, neu einzuüben, was uns unseren Glauben im Alltag stärkt, was unser religiöses Leben erneuert, vielleicht auch das religiöse Leben der Familie. Eine Familie, die auch miteinander beten kann, wird zusammenhalten, beisammen bleiben („A family that prays together, stays together“), war die Selige Mutter Teresa von Kalkutta überzeugt.

Was ist uns wichtig im Zusammenleben? Wagen wir es, Lebensprioritäten zu überprüfen, was stimmt und was falsch ist. Die Fastenzeit will uns Zeit und Raum geben, nicht an der Oberfläche zu bleiben, sondern zu entdecken, worauf es wirklich ankommt im Leben, was bleibt, auch wenn wir einst zu Staub geworden sind.

Im Zeitraum von 40 Tagen kann sich schon einiges bewegen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich diese 40 Tage Zeit nehmen und den Mut finden, Christus in Ihr Leben einzuladen. Keine Angst, er lässt sich genau dort finden, wo sich Wesentliches in Ihrem Leben abspielt.

Mit besten Segenswünschen
Pfarrer Andreas Kalita

Osterweg

Suche das Zeichen
das dein Vertrauen stärkt

Übe die Kraft
die sich das Gute merkt

Spüre die Freude
die Gott in dein Herz legt

Schenke die Liebe
die im Leiden trägt

Achte die Tat
die wahren Frieden bringt

Atme die Luft
in der Freiheit schwingt

Lebe den Blick
der in die Tiefe geht

Traue der Hoffnung
die wieder aufersteht

Nach Thomas Knodel

Gesegnete Ostern

wünscht Ihnen/ euch

das Seelsorgeteam
im Pfarrverband Ziersdorf



Foto: msk

Caritas

Hofladen Ziersdorf

Horner Straße 38 // 3710 Ziersdorf



Selbstbedienungsstand

Unser Selbstbedienungsstand vor dem Hofladen bietet Ihnen die Möglichkeit, rund um die Uhr bei uns einzukaufen.

Standort: vor dem Hofladen Ziersdorf

Weitere Infos finden Sie beim Stand vor dem Hofladen.

Unsere Produkte, Lebensmittel von regionalen Lieferanten und Eigenproduktionen:

• Eier • diverse Nudeln • Honig
• Marmelade • Salze • Sirup • Eingelegtes Gemüse

NEU im Sortiment: • Seifen und Badekugeln
• Bio-Lebensmittel wie Suppengewürz, Gewürze, Pesto, Senf, Ketchup • Caritas Kaffee, etc.



Zustell-Service!

Sie bestellen – Montag bis Freitag von 8-15 Uhr unter 0664-889 527 63 oder ziersdorf@caritas-wien.at

Wir liefern vor die Haustür:

Dienstag 10-14 Uhr und
Freitag 10-12 Uhr
Bezahlung über beiliegende Rechnung und Erlagschein.



P.s. Auch das JosephBrot liefern wir gerne nach Vorbestellung direkt zu Ihnen nach Hause.

Caritas Menschen mit Behinderung
www.caritas-wien.at



Witze des Pfarrteams

In der Hoffnung, dass bald wieder Unterricht in der Schule und öffentliches Leben anfängt

Foto: msk

Die Lehrerin kündigt an: „Heute schreibt ihr einen Aufsatz mit dem Thema: Wenn ich Direktor wäre...“ - Alle fangen an zu schreiben, nur Tommy schaut aus dem Fenster. „Na, was ist los, warum schreibst du noch nicht?“ - „Ich warte auf meine Sekretärin!“

Ein Fahrgast sitzt im fahrenden Taxi. Als er den Chauffeur um Auskunft bitten will, tippt er ihm auf die Schulter. Der Taxifahrer zuckt voller Panik zusammen und tritt voll auf die Bremse. Als der Wagen steht, fragt der Fahrgast: „Wieso sind Sie denn so erschrocken? Ich wollte Sie doch nur was fragen.“ - „Das ist mir schon klar“, antwortet der Chauffeur, „wissen Sie, ich bin nur zur Aushilfe da. Normalerweise fahre ich Leichenwagen.“

Der Nachbar zur jungen Familie: „Es stört mich gar nicht, wenn Ihr Baby nachts schreit. Aber hören Sie bitte mit Ihren Schlafliedern auf!“

„Ist es wahr, dass du allen Frauen den Kopf verdrehst?“ - „Ja, wenn ich hinschaue, schauen sie weg.“

„Herr Ober, ich warte schon eine halbe Stunde auf mein Minutensteak!“ - „Seien Sie froh, dass Sie keine Tagessuppe bestellt haben!“

Der Mathelehrer fragt seine Schüler: „Kennt ihr eine erotische Zahl?“ - Paula meldet sich: „218.593.“ - „Warum denn ausgerechnet 218.593?“ - „Wenn 2 sich 1 sind und nicht achtgeben, dann merken sie spätestens nach 5 Wochen, dass sie in 9 Monaten 3 sind!“

Auf dem Heimweg von der Schule unterhalten sich drei Freunde über die Nachmittagsgestaltung. Der erste: „Ich hab's! Wir werfen eine Münze, bei ‚Zahl‘ spielen wir Fußball.“ - Der zweite: „Und bei Kopf gehen wir schwimmen.“ - Der dritte: „Und steht sie auf der Kante, machen wir Hausaufgaben.“



Schafsweisheit

Dostehn
und bled schau
hoasst net glei
bled dostehn

Maria Sigert
Foto: pixabay.com

MESSINTENTIONEN

Wer eine Messintention in der Zeit des Lockdowns (ab 27. 12. 20) angegeben hat, möge sich bitte im Pfarrverbandsbüro, für eine Neuterminvergabe melden, danke!
Tel. 02956/ 2219,
pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

PFARRVERBAND ZIERSDORF

Pfarrten Fahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Großmeisdorf, Rohrbach und Ziersdorf

Pfarrbüro Ziersdorf: R.-k. Pfarramt Ziersdorf,

3710 Ziersdorf, Kirchensteig 2, ☎ 02956 2219, www.pfarre-ziersdorf.at

Seelsorgeteam:

Pfarrer: Mag. Andreas KALITA ☎ 02956 2219, 0660 527 31 68,

E-Mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Aushilfskaplan: Pater Mag. Stephan SCHNITZER OSB ☎ 0664 40 22 219

E-Mail: pss.osb2@gmail.com

Pastoralassistentin Maria SIGERT-KRAUPP ☎ 0664 621 69 34., E-Mail: maria.sigert-kraupp@katholischekirche.at

Pfarrsekretärin Gabi WIMMER ☎ 02956 2219, E-Mail: pfarrverband.ziersdorf@katholischekirche.at

Impressum

Inhaber u. Herausgeber: Pfr. Andreas Kalita, **Redaktion u. Layout:** Gabi Wimmer (gw), Maria Sigert-Kraupp (msk)

Textnachweis für Gedichte, Gedanken, Gebete, etc.: Titelseite: aus: Fröhliche Ostern überall, nach Thomas Knodel, Osterweg, Eschbach-Verlag;

S. 2: Witze: Quellen unbekannt, gehört und gesammelt von msk.; **S.2:** Gedicht, Maria Sigert, aus: Innenseiten, kunstwerke von jugendleiterinnen, S.10;

S.7: Osterwunsch, aus: offene morgen, theopoetische texte zur fasten-und osterzeit, Thomas Schlager-Weidinger, Echter-Verlag, S.106;

S.8: Andreas Knapp, ganz knapp, Gedichte an der Schwelle zu Gott, Echter Verlag, S.85; **S.18:** Kurt Marti, aus: Bischof Franz Bode, Zeit mit Gott, Ein

Stundbuch I, Verlag Katholisches Bibelwerk Stuttgart, S.426; letzte Seite: siehe letzte Seite

Fotografien: Fotos sind namentlich auf der Seite gekennzeichnet, Logos aus Pfarrarchiv und Mediendatenbank der ED Wien

Druck: Gemeindebrief.de

Redaktionsschluss fürs nächste Pfarrblatt: Dienstag, 06.04.2021

Pfarrbürozeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 8.00 bis 11.30 Uhr,
mittwochs auch von 17.00 bis 19.00 Uhr

**In den Osterferien ist
von 30. März bis 2. April,
das Pfarrbüro geschlossen!**

Offen sein und verbunden bleiben

Angebote des Pfarrverbandes auf dem Weg nach Ostern

In christlicher Verantwortung und Freiheit gilt es weiterhin, die Maßnahmen zum Schutz vor Ansteckung mit Covid19 und weiteren Virusmutationen aufrecht- und einzuhalten. Trotz Einschränkungen auch im freien Ausüben des religiösen Lebens ist vieles möglich, um sich auf Ostern vorzubereiten und sich von Gott im Leben stärken zu lassen:

Liturgische Feiern (hl. Messen, Andachten):

Wir hoffen sehr, dass wir Ostern wieder als Pfarrgemeinden wie geplant gemeinsam feiern können. Termine dazu finden Sie im Pfarrblatt bei den pfarrlichen Messintentionen und auf Seite 19.

Bitte beachten Sie dazu stets die aktuellen Infos auf Homepage (www.pfarre-ziersdorf.at) bei Gottesdienstordnungen und im Schaukasten, danke!

Offene Kirchentür: „Die ‚offene Kirchentür‘ in Glaubendorf ist ein wertvolles Angebot, täglich zwischen 8.00 bis 19.00 Uhr in das Gotteshaus kommen zu können, und wird sehr gerne angenommen, ob zum Gebet, zum einfach Innehalten oder zum Mitnehmen aufliegender Segenswünsche, ...“ weiß Pfarrgemeinderätin Sabine Brandstätter. Unsere Pfarrkirchen im Pfarrverband bleiben für Gebet und Stille, soweit es möglich ist, tagsüber offen!

Jeden Fastensonntag wird in allen Pfarrkirchen **ein neuer Impuls** zu bewussterem Leben und Glauben im bzw. beim Kircheneingang die Kirchbesucher begleiten. Schauen Sie vorbei!

Aktionen, bei denen wir auf Ihre Mithilfe bauen:

Die **Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung** wird heuer in allen Pfarren mittels Fastenwürfel durchgeführt. Mehr Informationen dazu im nebenstehenden Beitrag sowie auf Seite 5.

Osterkerzen 2021 für unsere Kirchen:

In den Pfarren Großmeiseldorf, Glaubendorf und Ziersdorf bitten wir Sie bis Palmsonntag ums Mitgestalten der Osterkerze. Das ist ganz einfach, aber am Ende sehr wirkungsvoll: Von vorbereiteten Plättchen aus Blattwachs nehmen Sie davon eines (oder mehrere) und drücken sie mit Handwärme auf die Kerze fest. Eine genaue Anleitung ist mit dabei. Fertiggestellt wird die Kerze in der Karwoche von einigen Pfarrgemeinderäten und unserer Pastoralassistentin. In den anderen Pfarren gestalten einige Pfarrmitglieder die Osterkerze.

Gottesdienstübertragungen: Eine große Auswahl davon zum Mitfeiern daheim finden Sie auf www.katholisch.at, kurze Wortgottesfeiern (auch für Familien!) unter www.netzwerk-gottesdienst.at

Beachten Sie jeweils die aktuellen Informationen bezüglich der Corona-Schutzmaßnahmen und der Möglichkeit zum Gottesdienstbesuch, danke! Bleiben wir verbunden, im Gebet, am Telefon, im Gespräch, ... !

Pfarrer Andreas Kalita, Maria Sigert-Kraupp



Aktion "Familienfasttag" 2021 der Katholischen Frauenbewegung (kfb)

„Gemeinsam für eine Zukunft in eigener Hand - Gutes Essen für Alle“

Fasten bedeutet Verzicht, um vom Eigenen dem anderen etwas abzugeben, damit auch andere mehr zum Leben haben. So will Fasten zum wirklichen Teilen, das Zukunft spendet, führen. Teilen ist der Ausdruck Ihrer Solidarität!

Einen **Fastenwürfel** samt Infoblatt zur Aktion erhalten Sie in allen Pfarren zugleich mit dieser Pfarrblattausgabe. Ihre Spendengabe **bis Ostern** im Würfel kommt benachteiligten Frauen und ihren Familien in Asien, Lateinamerika und Afrika zugute.

Fasten mit Süßem statt mit Suppe: Anstelle des Fastensuppenessens werden in Kiblitz (Termin wird noch bekannt gegeben) und in Ziersdorf (18.04.) „**Kuchen-to-go**“ angeboten werden.

Die Fastenwürfel werden voraussichtlich in den Pfarren Fahndorf, Gettsdorf, Rohrbach (inkl. Dippersdorf und Kiblitz) und Ziersdorf in der Karwoche eingesammelt.

Wird Ihr Fastenwürfel nicht abgeholt, bitten wir Sie, diesen in Ihrer Pfarrkirche oder im Pfarrbüro abzugeben. Herzlichen Dank!

Text: msk, Foto u. Motto: kfb

Spenden können Sie auch direkt an:



Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung

IBAN: AT83 2011 1800 8086 000



teilen
spendet
zukunft
aktion familienfasttag

Gutes Essen für alle - Ernährungssouveränität

Ökologisch, fair, sozial – diese drei Ziele von Pfarrgemeinde FairWandeln finden sich auch in der Forderung nach Ernährungs-Souveränität wieder. Ein interessantes 15 minütiges Video produzierte dazu die kfb Wien im Rahmen der Aktion Familienfasttag. Sie finden den **Kurzfilm unter: YouTube - „Gutes Essen für alle! Familienfasttag 2021“** oder einen Link dazu über die kfb-Homepage kfb.wien@edw.or.at

Zum Inhalt: Wir alle wollen eine ausreichende, ausgewogene und gesunde Ernährung. Bio, regional und fair gehandelt soll sie sein. Die kfb befasst sich im Rahmen der Aktion Familienfasttag mit der Produktion, dem Handel und der Verteilung von Nahrungsmitteln - nicht nur bei uns, sondern weltweit. Z.B. auch im Modellprojekt in Guatemala.



Traude Reinwein

Rückblick Erstkommunionfeste 2020

Wie im letzten Pfarrblatt angekündigt, folgt in dieser Ausgabe ein Foto-Bericht der beiden Erstkommunion-Feiern in Glaubendorf (mit den Erstkommunikanten Clemens Holzer und Philip Pinz) und in Gettsdorf (mit den Erstkommunionkindern Valerie Huber, Lara Klang, Katja Landgesell und Paul Winter). Ein großes Danke nochmals allen Mitwirkenden, Mesner/in, Minis, Musik, Kirchenschmuck,... stellvertretend im Bild Isabella Spindler (GL) und Karl Hummel (GE).

Text: msk / Fotos: Robert Syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka

Erstkommunion Glaubendorf, 12.09.2020

Erstkommunion Gettsdorf, 19.09.2020



© r.syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka



© r.syrovatka



Nikolauspfad anstelle der Pfarrverbands-Nikolausfeier

Folge den Spuren des Hl. Nikolaus, lautete die Devise in der Ziersdorfer Pfarrkirche am 5. und 6. 12., um mehr über den beliebten Patron der Kinder zu erfahren und am Ende ein Licht für jene, denen Nikolaus heute helfen würde, anzuzünden. Natürlich beeindruckte auch die Nikolausgestalt, deren „Gerüst“, wir der **Firma Modehaus Schneider, Hollabrunn**, verdanken, die uns eine Schaufensterpuppe lieh. Mit einer süßen Überraschung samt Nikolo-Gedicht gingen kleine und große Besucher erfreut wieder nach Hause.

Text und Fotos: msk
Foto links: W.Bigenzahn



Auf dem Weg zur Krippe ...

war nach dem Pendant des Nikolauspfades auch ein Krippen-Pfad in der Pfarrkirche Ziersdorf ausgestellt. Vom Heiligen Abend an bis zum 06.01. waren Impulse zum Geheimnis und zur Frohbotschaft von Weihnachten zu sehen.

Text und Foto: msk



Besinnung im Advent

Vor dem strengen Lockdown tat es den Frauen gut, einander zu sehen miteinander zu beten und sich auf Weihnachten einzustimmen.

gw,
Fotos:
B.Furtlehner



Wussten Sie schon, dass ...

... Papst Franziskus am 8.12.2020 in seinem Apostolischen Schreiben „Patris corde“ für 2021 das „Jahr des Hl. Josef“ ausgerufen hat? Vor 150 Jahren wurde der Ziehvater Jesu zum Schutzpatron der gesamten katholischen Kirche erhoben. Die Corona-Pandemie zeige die Bedeutung gewöhnlicher Menschen, die unauffällig tagtäglich wie der Heilige das Ihre geduldig und unauffällig zum Wohl der anderen beitragen. In ihm habe Jesus die Sanftmut Gottes gesehen, „die uns unsere eigene Schwäche innerlich annehmen lässt“, und durch welche sich die meisten der göttlichen Pläne verwirklichen. In der Tat sei es so, dass Gott „uns nicht verurteilt, sondern aufnimmt, umarmt, unterstützt und vergibt.“



Foto: pixabay.com

Quelle: Vatican-News

... am 18.12.2020 am Wiener Stephansplatz in Gedenken an die bis dahin 5.127 an den Folgen von Covid-19 Verstorbenen ebenso viele Lichter durch die Caritas-Initiative „Für einand“ entzündet wurden? Verstorbene fehlen den Angehörigen, zugleich leuchten wie ein Lichtermeer deren Liebe und Güte über den Tod hinaus in unser Leben hinein. Der christliche Glaube an die Auferstehung stärkt diese Verbundenheit.



Foto: Wolfgang Bigenzahn

... Kinderarmut weltweit im Steigen ist? Konflikte, Naturkatastrophen und die Corona-Pandemie haben auf Millionen Kinder verheerende Auswirkungen, und somit auf künftige Generationen und Gesellschaften. Caritas-Präsident Dr. Michael Landau schlägt einen bundesweiten „Pakt gegen Kinderarmut“ vor, denn "Kinder sind von Krisen oft am stärksten betroffen, die Langzeitfolgen sind fatal." Der aktuell weltweite ökonomische Abschwung werde sich auf die armutsbetroffene Bevölkerung besonders negativ auswirken, da sie über keine Reserven verfüge. Folglich dürfen die Kosten der Krise nicht Kleinverdienern, Alleinerziehenden, kinderreichen Familien und Arbeitslosen aufgebürdet werden, denn es gäbe genug Gewinner, die an der Krise reichlich dazuverdienen.

... viele Freiwillige von Hilfsorganisationen, Gemeinden und Pfarrgemeinden bereit sind, Flüchtlinge aus dem Lager Kara Tepe auf der griechischen Insel Lesbos, aufzunehmen? Beides, ohne es gegeneinander auszuspielen, ist höchst notwendig: Hilfe vor Ort zur Sanierung des Lagers, um den katastrophalen Zuständen bei Wind und Eiseskälte standzuhalten, als auch Hilfe zur Evakuierung. Für ein Resettlement-Programm für Flüchtlinge mit Asylstatus aus den Flüchtlingslagern an den EU-Außengrenzen hat sich Bischof Wilhelm Krautwaschl ausgesprochen. In Europa würden "Werte, die unsere Kultur ausmachen, mit den Füßen getreten", wenn Flüchtenden ihr Recht auf ein menschenwürdiges Leben genommen werde, kritisierte der steirische Oberhirte.

Quelle der Beiträge: katholisch.at

msk



Wir gratulieren sehr herzlich zur Inkardination!

Unser Erzbischof Kardinal Schönborn hat am 28.1. unseren Pfarrer Andreas Kalita in die Erzdiözese Wien inkardiniert (eingegliedert).

msk / Foto: Andreas Kalita



Pfarrverbands-
Kreuzweg
im Freien

Sonntag,
14. März 2021
Kiblitz

16 Uhr
Treffpunkt Kirche

GRÜNZWEIG
TISCHLEREI & MÖBELHAUS

3710 ZIERSDORF T: 02956/2226 E: office@gruenzweig.cc
Wienerstraße 16 F: 02956/2226 4 I: www.gruenzweig.c

FIRMANMELDUNG
2021/22

von **2. bis 26. März**
jeweils Di - Fr ab
bei Pass Maria
0664 621 69 34
möglich

Wenn alles plötzlich sinnlos scheint - Reden hilft!

Die Freiheitseinschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie führen bei vielen Menschen, gerade auch bei Kindern und Jugendlichen, verstärkt zu Depressionen und infolgedessen zu erhöhter Suizidgefahr.

Bei der letzten Generalversammlung des Fachausschusses Caritas in unserem Vikariat Nord am 25. September hatte der Journalist Golli Marboe zum Thema „Suizid“ (richtig: ‚Selbsttötung‘, nicht ‚Selbstmord‘!) gesprochen. Selbst betroffen - 2018 nahm sich sein 29-jähriger Sohn das Leben - engagiert sich der langjährige TV-Produzent nun in der Suizidprävention und möchte für dieses schwierige Thema sensibilisieren.

Obwohl in unserer Gesellschaft Depressionen zunehmen, werden sie nach wie vor bagatellisiert, tabuisiert, auch in den Medien. „Aus einer gutmeintenden Idee – der Sorge vor Nachahmung – wird kaum über Depression oder gar über Suizid berichtet“, erklärt Marboe. Das wirke wie ein „Brandbeschleuniger“: Wenn sich traurige Menschen weder in den Medien, die 8-10 Stunden am Tag ihren persönlichen Alltag prägen, noch in ihrem Beziehungsumfeld wiederfinden, halten sie sich noch einmal mehr für Außenseiter, ziehen sich weiter in sich zurück und werden noch trauriger.

„Man denkt sich, der oder die andere möchte allein sein und nicht auch noch angesprochen werden auf die eigenen Sorgen. Aber: Das ist falsch!“, berichtet Marboe. „Gerade auf jene Angehörigen,



Depression ist eine Erkrankung der Psyche, der seelischen Gesundheit eines Menschen. Depressionen können episodenhaft, wiederkehrend oder chronisch auftreten und als leicht, mittel oder schwer eingestuft werden. Anzeichen: *anhaltende* Trübsinnigkeit, Antriebslosigkeit, Sperre im Denken, in der Konzentration und in der Kreativität, Interesselosigkeit, Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit, ständige Angst vor dem nächsten Tag, eine verzerrte, pessimistische Sichtweise, Schlaflosigkeit etc. Bildlich gesprochen ist eine Depression wie ein grauer Schleier über der Seele, wie ein Himmel voller sehr dunkler Wolken, ja sogar voller schwarzer Wolken, ohne Hoffnung auf Sonnenschein.

Ursachen von Depression: genetische Faktoren, als auch eine Vielzahl an belastenden Lebenserfahrungen, die langsam, aber bestimmt in eine Depression hineinführen oder auch der Auslöser für sie sind.

Quelle:

Depression, Kapitel 4 aus dem Buch ‚Das weite Land der Seele‘, über die Psyche in einer verrückten Welt‘, Georg Psota/ Michael Horowitz, Residenz-Verlag msk

gen, Freunde und nahen Menschen, die bedrückt wirken, sollte man unbedingt zugehen und das Gespräch suchen.“ Auch wenn ‚heikle‘ Fragen gestellt werden, etwa, ob der oder die andere Suizidgedanken hätte, wird sich deshalb nicht nur niemand das Leben nehmen, sondern im Gegenteil merken: Da ist jemand, der mich und meine Gedanken sieht und mich damit nicht allein lässt. Man kann Solidarität und Anteilnahme - man kann Empathie vermitteln. Reden hilft.

Wenn das zu wenig Hilfe ist, braucht es unbedingt professionelle Hilfe (siehe untenstehende Notrufnummern). „Der Weg zu psychologischer oder psychiatrischer Hilfe kann sowohl für Betroffene als auch für Angehörige und Freunde wichtig und richtig sein“, ist Marboe überzeugt. Bei Selbstgefährdung eines zum Suizid neigenden Angehörigen ist durchaus sogar die Polizei zu rufen. Selbst, wenn in Kauf genommen werden muss, das Vertrauensverhältnis zum geliebten Menschen somit auf eine harte Probe zu stellen. „Aber“, so Marboe, „bei Versuchen, sich das Leben zu nehmen, handelt es sich oft um Phasen sogenannter psychotischer Schübe.“ Um damit richtig umgehen zu können, braucht es meist Hilfe von außen. Keiner soll sich scheuen, diese in Anspruch zu nehmen.

Depressionen, Suizid bleiben ein schwieriges, unliebsames Thema. Aber darüber zu sprechen und sich zu trauen, Hilfe zu holen für sich selbst oder andere, leistet einen wichtigen Beitrag zur Vorbeugung.

Auch in unserer Pfarre möchte die Pfarrcaritas helfen, indem sie beispielsweise einsame Menschen besucht oder Betroffene berät und an die richtigen Stellen verweist.

Dr. Daniel Seper / Foto: pixabay.com

Wichtige Telefonnummern zum Reden:

Täglich von 0 bis 24 Uhr gebührenfrei:

Ö3- Kummernummer Tel.: 116 123

(Kooperation Rotes Kreuz & Ö3)

Telefonseelsorge Tel.: 142,

www.telefonseelsorge.at

Rat auf Draht Tel.: 147, www.rataufdraht.at

Krisentelefon NÖ Tel.: 0800/202

Sozialpsychiatrische Soforthilfe: Tel.: 01 313 30

www.psd-wien.at

Polizei Notruf 133

Rotes Kreuz Notruf 144

Kriseninterventionszentrum:

Tel.: 01 406 95 95, Mo–Fr 10–17 Uhr

Weitere Infos und Hilfestellung:

Österreichische Gesellschaft für Suizidprävention

www.suizidpraevention.at

Öffentliches Gesundheitsportal Österreich

www.gesundheit.gv.at

Hilfe unter dem guten Stern

In leicht geänderter Weise waren auch heuer wieder Sternsinger in Fahndorf unterwegs und haben den Segen des Kindes von Betlehem zu den Menschen gebracht. Die Sternträgerin Tiffany, ihr Bruder Livio (Mitte) und Leon waren gerne bei dieser großen Spendensammelaktion dabei.

Danke vielmals für euren Einsatz an diesem Wintertag.

Text Mag. Thesi Madl / Foto Martina Kolesik



Mi	17. 02.	17.00 Uhr	Aschermittwoch
So	21. 02.	08.30 Uhr	+ Eltern und Großeltern Fam. GAUSER
So	28. 02.	08.30 Uhr	.....
So	07. 03.	08.30 Uhr	.....
So	14. 03.	08.30 Uhr	.....
So	21. 03.	08.30 Uhr	.....
So	28. 03.	08.30 Uhr	Palmsonntag: + Eltern EHRENTRAUT
Do	01. 04.	—	Gründonnerstag: keine hl. Messe
Fr	02. 04.	18.00 Uhr	Karfreitag: Liturgie und Kommunionfeier
Sa	03. 04.	10.00 Uhr	bis
		12.00 Uhr	Anbetung beim Hl. Grab
		19.00 Uhr	OSTERN - Osternachtfeier:
So	04. 04.	08.30 Uhr	Ostersonntag:
			+ Leopold HENTSCHKER und Verw.
Mo	05. 04.	08.30 Uhr	Ostermontag:
So	11. 04.	08.30 Uhr	+ Eltern, Großeltern und Verw. von Fam. GAUSER
So	18. 04.	08.30 Uhr	.....
So	25. 04.	08.30 Uhr	+ Eltern EHRENTRAUT
So	02. 05.	08.30 Uhr	.....

Kreuzwegandacht
Sonntag, 7. 3.
um 14.00 Uhr
in der Pfarrkirche Fahndorf

osterwunsch
von herzen
lass uns wieder
steine fallen
weggewälzt
von deinen engeln
am höhepunkt
der nacht
Thomas Schlager-Weidinger





**SANITÄR - HEIZUNG
LÜFTUNG
BAUSPENGLEREI**



KURT KRAMMER

3710 Ziersdorf, Hornerstr.76, Tel. 02956/2765
office@krammer.or.at www.heizungOK.at

Zeichen der Hoffnung im Advent und zweiten Lockdown



Wegen des Lockdowns gab es am ersten Adventsonntag keinen öffentlichen Gottesdienst. Dennoch brachten zahlreiche Pfarrmitglieder ihre Adventkränze zur Kirche, wo sie von Pfarrer Andreas gesegnet wurden.

Kreative Idee für unsere Senioren

Da auch die in den letzten Jahren sehr gemütliche, besinnliche Seniorenweihnachtsfeier heuer Corona zum Opfer fiel, versuchte der Pfarrgemeinderat, den Senioren mit kleinen Geschenken ein wenig Freude zu bereiten.



Texte: Maria Guggenberger
Fotos: Adventkranzsegnung: Karl Hummel
Alle anderen Fotos: Maria Guggenberger

Am Hl. Abend,
Christtag
und Stephanitag
waren
bei Besuchen
in unserer Kirche
nonstop
Krippenandachten
zu hören.



RAIFFEISEN ERFÜLLT MEHR WOHNTRÄUME ALS JEDE ANDERE BANK IN ÖSTERREICH.

Beim Bauen sollten Sie auf den richtigen Partner vertrauen. Vor allem, wenn es um die Finanzierung geht. Mit Raiffeisen haben Sie Österreichs Nr. 1 bei Wohnraumfinanzierungen an Ihrer Seite – und zwar von der Planung bis zur Einstandfeier. Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Wunsch von den eigenen vier Wänden! Mehr Infos in Ihrer Raiffeisenbank und auf raiffeisen.at

Raiffeisenbank Hollabrunn

krippe und kreuz

arm geboren
nackt gestorben
dazwischen ein leben
für das reich gottes
in dem die armen schon sind
und der himmel sich öffnet
wenn man nackte bekleidet

krippe und kreuz
aus demselben holz geschnitzt
baumaterial dem zimmermann
für die große himmelsleiter

Andreas Knapp



Sternsingen - aber sicher!

Unsere Sternsinger brachten ihre Botschaft heuer online mit einem Video zu den Menschen. Zu sehen ist dieses Video auf der Homepage des Pfarrverbandes: www.pfarre-ziersdorf.at und auf der Facebookseite der Pfarre Gettsdorf.

Text: Maria Guggenberger / Fotos dieser Collage: Eltern der Kinder

Mi	17. 02.	18.00 Uhr	Aschermittwoch
So	21. 02.	08.30 Uhr	+ Großeltern FRITZ – HAUER + Eltern Rosa und Herbert MATTES und Hubert HÖLLER + Vater Hermann HECKE
So	28. 02.	08.30 Uhr	.....
Fr	05. 03.	18.30 Uhr	+ Maria HIESS
So	07. 03.	08.30 Uhr	+ Angela FRITZ
So	14. 03.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Franz ZEITLINGER + Mutter Gerti MUCKENHUBER und + Großeltern DRAPELA
So	28. 03.	08.30 Uhr	Palmsonntag: + Pfarrer Norbert PECHA + Eltern DIETRICH
Do	01. 04.	18.00 Uhr	Gründonnerstag:
Fr	02. 04.	—	Karfreitag: keine Liturgiefeier
Sa	03. 04.	10.00 Uhr 12.00 Uhr 19.00 Uhr	bis Anbetung beim Hl. Grab
So	04. 04.	08.30 Uhr	OSTERN - Osternachfeier: + Vater und Opa Karl GUGGENBERGER Ostersonntag: + Eltern Josef und Johanna GUGGENBERGER + Eltern Wilhelm und Maria HIESS
Mo	05. 04.	08.30 Uhr	Ostermontag: + Angehörige der Fam. SMISEK
So	11. 04.	08.30 Uhr	+ Rudolf HIESS
So	18. 04.	08.30 Uhr	+ Pfarrer Norbert PECHA von den Hollensteinern + Maria WEISS von den Kindern
So	25. 04.	08.30 Uhr	+ Eltern Anna und Georg EHEMOSER
So	02. 05.	08.30 Uhr	+ Vater und Gatten Josef GILLY

Kreuzwegandachten
jeden Sonntag, außer 14.3.
in der Fastenzeit
um 13.30 Uhr
in der Pfarrkirche Gettsdorf

Verkauf Pfarrhof Glaubendorf

Das Interesse an unserem Pfarrhof war sehr groß - der Verkauf konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Am 21. November 2020 überreichte Sabine Brandstätter nicht nur die Pfarrhofschlüssel an die neuen Besitzer Alexandra



Tendl und Uwe Rustenbeck, sondern auch die Pfarrchroniken, um den beiden einen kleinen Einblick in das pfarrliche Leben in Glaubendorf und zur Geschichte des Pfarrhofes zu geben. Inzwischen haben sie auch schon mit den Umbauarbeiten im Pfarrhof begonnen. Wir wünschen dem jungen Paar für die gemeinsame Zukunft in Glaubendorf Alles erdenklich Gute und Gottes Segen!

Advent und Weihnachten 2020

Kein Gottesdienst zur **Adventkranzsegnung**, kein 1. Adventfenster im Pfarrhof und auch keine offizielle Eröffnung, kein gemeinsames Frühstück nach der Roratemesse - der heurige Advent gestaltete sich auf eine andere, ganz besondere Art und Weise: Sehr viele Pfarrangehörige folgten der Einladung, ihre Adventkränze in unsere Kirche zu bringen und von unserem Herrn Pfarrer segnen zu lassen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder abzuholen.



Ihre Gedanken zum Advent stellten die Pfarrgemeinderäte heuer zum ersten Mal im Milchhaus am Dorfplatz mit ihrem **Adventfenster**, dar:

*"Stille **A**ushalten,
Miteinan**D**er ...,
Zeit **V**erschenken,
ein **S**Egen sein für ...,
offe**N** sein für,
War**T**en können."*

Nach der stimmungsvollen **Roratemesse** am 19. Dezember 2020 gab es ein "Frühstück to go" in Form von Lebkuchen für alle Messbesucher.

Nachdem aufgrund der aktuellen Corona-Situation auch der Volksgesang nicht möglich und erlaubt war, startete mit diesem Tag eine besondere Form der Messgestaltung die ganzen Weihnachtsfeiertage hindurch: Zu jedem Gottesdienst fanden sich immer kleine Ensembles von Kirchenchormitgliedern, die neben dem Orgelspiel solistische Gesangseinlagen darboten.



Ein "Highlight" war sicherlich, als in der Christmette "Stille Nacht" erklang, gesungen von Erhard und Michael Kühner, begleitet von Bernadette Ponzer an der Gitarre - in unserer liebevoll von Frau Erika Post und ihrer Familie weihnachtlich geschmückten Kirche - so wurde Weihnachtsfreude spürbar.



Ein herzliches Dankeschön an Erhard Kühner und seine Söhne - sie haben es ermöglicht, dass auch heuer das traditionelle Turmblasen stattfinden konnte. Vom Kirchenvorplatz bis hinunter zum Dorfplatz erfreuten sich viele Dorfbewohner an den weihnachtlichen Klängen, bevor sie dann zuhause die Geburt Christi feierten.



Unsere Sternsinger 2021



*Begleiter: Isabella und Valentin Spindler
Könige: Luise Steiner, Daniela Schicklgruber,
Philipp Pinz, Clemens Holzer, Nicole und Jonas Pirker,
und Adrian Lafnitzegger*



Sternsingeraktion

*„Mit Abstand das Beste – auch in diesem Jahr –
sind Kinder wie wir, ist die Sternsingerschar! Wir bringen den Segen,
wir erzählen davon: Christ ist geboren Gottes Sohn!“**

Trotz Corona und Lockdown haben sich bei uns in Glaubendorf heuer mehr denn je (7 Sternsinger, 2 Begleiter) Kinder gefunden, diese Botschaft und den Weihnachtssegens zu den Menschen zu bringen. Unsere Heiligen 3 Könige zogen dabei nicht von Haus zu Haus, sondern von Platz zu Platz und ebenfalls ganz anders als gewohnt haben sie dieses Jahr nicht mit Gesang, sondern mit liebevollen Reimen die Herzen der Zuhörer berührt. Unter Einhaltung der entsprechenden Corona-Maßnahmen sind an den sechs Plätzen im Freien jeweils bis zu 30 Pfarrangehörige zusammengekommen, um unsere Sternsinger zu hören. Schneefall und die prächtige Winterlandschaft trugen das Ihrige zu einer besonderen Stimmung bei! Dabei machte „Corona“ eine Premiere möglich: Zum ersten Mal waren die Glaubendorfer Sternsinger auch in „Neuglaubendorf“ unterwegs und das war für alle Beteiligten schon ein besonderes Erlebnis!

Und ganz wichtig - der Einsatz hat sich gelohnt: Es ist erfreulicherweise ein neues Rekordsummenergebnis (€ 1.297,25) zusammengekommen! So bleibt nur noch Danke zu sagen: den tollen Sternsängern und Begleitern für ihr Engagement, den Eltern unserer Sternsinger für jegliche Unterstützung, dem Team, das in der Vor- und Nachbereitung gewirkt hat und den Glaubendorferinnen und Glaubendorfern für ihr Kommen und ihre großzügigen Spenden!

*„Für alles habt Dank,
ganz besonders dies Jahr,
das für viele Menschen beängstigend war.
Habt Dank für das Kommen, für eure Zeit!
Der Segen des Herrn sei euer Geleit!“**
(* beide Sternsinger-Texte von Norbert Humpel)



Texte und Fotos dieser Doppelseite: Sabine Brandstätter

Mi	17. 02.	19.00 Uhr	Aschermittwoch
So	21. 02.	08.30 Uhr	.....
Mi	24. 02.	17.00 Uhr	.....
So	28. 02.	08.30 Uhr	+ Josef POST
So	07. 03.	08.30 Uhr	.....
So	14. 03.	08.30 Uhr	.....
Mi	17. 03.	17.00 Uhr	.....
So	21. 03.	08.30 Uhr	+ Josef, Anna, Alfred POST und Verw.
Mi	24. 03.	17.00 Uhr	+ Schwester und Familienangehörige
So	28. 03.	08.30 Uhr	Palmsonntag:
		17.00 Uhr	Bußgottesdienst
Do	01. 04.	18.00 Uhr	Gründonnerstag: für die + Angeh. der Fam. KÜHRER und KROTTENDORFER
Fr	02. 04.	15.00 Uhr	Karfreitag: Kreuzwegandacht
		-----	abends keine Liturgiefeier
Sa	03. 04.	15.00 Uhr	bis
		17.00 Uhr	Anbetung beim Hl. Grab
		21.00 Uhr	OSTERN - Osternachtfeier: + Eltern und Großeltern BRANDSTÄTTER
So	04. 04.	08.30 Uhr	Ostersonntag: für die + der Fam. Alois PROCHASKA und Großeltern
Mo	05. 04.	08.30 Uhr	Ostermontag: + Karl SPIREK
So	11. 04.	08.30 Uhr	+ Josef KIENBÖCK, Fam. FIEGL, WALTNER und Verw.
Mi	15. 04.	18.00 Uhr	.....
So	18. 04.	08.30 Uhr	+ Josef, Anna und Alfred POST und Verw.
Mi	21. 04.	18.00 Uhr	.....
So	25. 04.	08.30 Uhr	+ Helga und Josef WEINBERGER, Maria und Johann SCHIRRER
Mi	28. 04.	18.00 Uhr	.....
So	02. 05.	08.30 Uhr	.....

Kreuzwegandachten
jeden Sonntag, außer 14.3.
in der Fastenzeit
um 14.00 Uhr
und
Fr. 19.3., 18.00 Uhr
Karfreitag, 2.4., 15.00 Uhr
in der Pfarrkirche Glaubendorf

Am Heiligen Abend holte Pfarrgemeinderätin Hilda Strobl das im Eingangsbereich der Pfarrkirche aufgestellte Friedenslicht aus Bethlehem nicht nur für ihre Familie nach Hause, sondern auch für ihre Nachbarsfamilien und alleinstehende Personen.



Die Christmette am Heiligen Abend

feierte unser Pfarrer Mag. Andreas Kalita um 22.00 Uhr mit der Pfarrgemeinde in der weihnachtlich geschmückten Kirche unter mäßiger Beteiligung auf Grund der Caronaschutzmaßnahmen. Als besondere

Verschönerung des Gottesdienstes wirkte das Ehepaar Prof. Mag. Wilfried und Prof. Maria Gugler mit ihrem Orgelspiel und Chorgesang mit. Dem abschließenden, weltbekanntem Weihnachtslied „Stille Nacht“ horchten die Anwesenden begeistert zu. DANKE!!!

Texte und Fotos: Adolf Hainzl

Sternsingen heuer von Platz zu Platz



Bereits am Samstag, den 3. Jänner besuchten unsere heiligen drei Könige und ihre Begleiter die Menschen nicht in ihren Häusern, sondern erwarteten deren Besuch an acht Plätzen im Ort. Trotz Eiskälte holten sich viele den Segen für ihr Zuhause. Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern für die Hilfe unterm guten Stern!

Ein herzliches Danke den Mitwirkenden der Sternsingeraktion:

Barbara, Johannes und Juliane Roch, Bernadette Fischer sowie die Begleiter Cornelia Fischer und Johannes Roch.

Text: msk / Fotos: Adolf Hainzl

Mi	17. 02.	17.00 Uhr	Aschermittwoch
So	21. 02.	10.00 Uhr	.....
So	28. 02.	10.00 Uhr	.....
So	07. 03.	10.00 Uhr	.....
So	14. 03.	10.00 Uhr	+ Hilda JUNGMAYR
So	21. 03.	10.00 Uhr	.....
So	28. 03.	10.00 Uhr	Palmsonntag:
Do	01. 04.	—	Gründonnerstag: keine hl. Messe
Fr	02. 04.	08.00 Uhr	Karfreitag: Kreuzwegandacht
		18.00 Uhr	Liturgie und Kommunionfeier
Sa	03. 04.	14.00 Uhr bis	Anbetung beim Hl. Grab
		17.00 Uhr	OSTERN - Osternachtfeier:
		19.00 Uhr	Ostersonntag:
So	04. 04.	10.00 Uhr	Ostermontag:
Mo	05. 04.	10.00 Uhr	.....
So	11. 04.	10.00 Uhr	.....
So	18. 04.	10.00 Uhr	.....
So	25. 04.	10.00 Uhr	.....
So	02. 05.	10.00 Uhr	.....

Kreuzwegandachten
 7. 3., 13.30 Uhr
 und
 Karfreitag
 2. 4., 8.00 Uhr
 Pfarrkirche Großmeisdorf

PFARRE ROHRBACH



Adventkranzsegnung

Da die Messe am ersten Adventsonntag Corona-bedingt entfallen musste, wurde das Angebot von der Pfarre gerne angenommen, die Adventkränze zum Segnen in die Kirche zu bringen.

Text: Margit Klepp / Fotos: Brigitte Furtlehner



Roratemesse

In stimmiger Atmosphäre in der nur mit Kerzenlicht beleuchteten Pfarrkirche feierten wir nach dem zweiten Lockdown am 8. Dezember die Roratemesse.

Das traditionelle anschließende Frühstück musste dieses Mal leider entfallen.



Heiliger Abend mit Krippenandacht

Bereits ab 9.00 Uhr konnten sich die Pfarrmitglieder in der Kirche das Friedenslicht abholen. Beim Besuch der Krippe überraschten wir sie mit einer „Krippenandacht Nonstop“ mit Texten und Weihnachtsliedern



den ganzen Tag über. Da bei der Planung der Weihnachtsgottesdienste nicht sicher war, ob die Mette zur üblichen Zeit abgehalten werden kann, entschloss sich die Pfarre, heuer stattdessen schon nachmittags eine Krippenandacht zu gestalten. Pater Stephan sagte gerne zu und PGR Carina Englmayer organisierte die Texte. Viele Familien nahmen die Einladung an und mit großer Begeisterung brachten sich die Kinder in die Gestaltung ein. PGR Brigitte Furtlehner hatte für alle Besucher ein kleines Engerl gebastelt, das sie beim Kirchenausgang verteilte.



Christtag

Da Volksgesang in den letzten Monaten in unserer Kirche nicht möglich war, überraschten am Christtag Carina Englmaier, Margit Knell, Hermann Jank und Ernst Knell die Messbesucher mit schönen Weihnachtsliedern. Alexander Jank begleitete seine Schwester Viola nach der Kommunion beim Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“.



„Stille Nacht, Heilige Nacht“.

Sternsingeraktion

Besondere Zeiten erfordern kreative Ideen! Weil Hausbesuche in der üblichen Form heuer nicht möglich waren, entschloss sich die Pfarre, die Anliegen der heurigen Sternsingeraktion auf 5 Plätzen im Ort vorzustellen. Die „Heiligen 3 Könige“ wurden von den 4 Sängern der „Mettencombo“ mit weihnachtlichen Weisen begleitet. Dank des gemeinsamen Einsatzes konnte ein beachtlicher Betrag für die gute Sache gesammelt werden. Herzlichen Dank den großen und kleinen Sternsängern und allen Spendern!



Texte: Margit Klepp
Sternsingerfoto: Sonja Schuster
Alle anderen Fotos: Brigitte Furtlehner

Pfarrinformationen über „WhatsApp“

Seit einigen Monaten informieren wir alle Interessierten zusätzlich zum Pfarrblatt auch über die WhatsApp Gruppe „Pfarrinformationen Rohrbach“. Dadurch können auch kurzfristige Aktionen und Änderungen bekannt gemacht werden, was in der derzeitigen Situation besonders hilfreich ist.

Wenn Sie auch an einer Teilnahme interessiert sind, bitte ich um Kontaktaufnahme!

Margit Klepp

Mi	17. 02.	18.00 Uhr	Aschermittwoch
So	21. 02.	10.00 Uhr	+ Hedwig und Erich KUNTNER
So	28. 02.	10.00 Uhr	.....
So	07. 03.	10.00 Uhr	+ Anna und Alfred OSWALD
So	14. 03.	10.00 Uhr	+ Eltern Josef und Anna WENZL
So	21. 03.	10.00 Uhr	+ Engelbert RESCH von Fam. Steiner - Stadler
So	28. 03.	10.00 Uhr	Palmsonntag: + Hermine, Hans und Peter KRUPKA
Do	01. 04.	—	Gründonnerstag: keine hl. Messe
Fr	02. 04.	18.00 Uhr	Karfreitag: Liturgie und Kommunionfeier
Sa	03. 04.	10.00 Uhr	bis
		12.00 Uhr	Anbetung beim Hl. Grab
		21.00 Uhr	OSTERN - Osternachtfeier:
So	04. 04.	10.00 Uhr	Ostersonntag: + Gatten und Vater Josef SCHIERER
Mo	05. 04.	—	Ostermontag: hl. Messe in Kiblitz
So	11. 04.	10.00 Uhr	+ Anna und Franz KUNTNER und Robert GSTÖTTNER
So	18. 04.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Otto FREY, Eltern und Bruder AROCKER
So	25. 04.	10.00 Uhr	+ Anton SCHLEGER und Eltern
So	02. 05.	10.00 Uhr	.....

Kreuzwegandachten

jeden Sonntag,
außer 14.3.,
in der Fastenzeit
um 13.30 Uhr
in der
Pfarrkirche Rohrbach

Heiliger Abend in Kiblitz

Am großen Kirchenplatz sangen wir mit Abstand zueinander und voll Freude über unser gemeinsames Weihnachten-feiern-Können "Stille Nacht, heilige Nacht"

Text: Fam. Reinwein / Foto: Bertl Obritzhauser



Starnsinger

Dieses Jahr in zwei Gruppen plus Begleitung von Haus zu Haus. Danke für die Hilfe unter dem guten Stern vor allem an Rosi Spiegl, Raphael Klimpfinger, Agnes Gall, Anna-Lena Klimpfinger, Klara Pendl, Theresa Steinmetz, Jan Riedrich, Maria Spiegl

Fam. Reinwein
Foto links: Andrea Mayer

Sa	20. 02.	18.30 Uhr	+ Eltern und Großeltern Leopoldine und Josef MAYER
Sa	27. 02.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Leopold KLIMPFINGER
Sa	06. 03.	19.00 Uhr	+ Maria und Resi OBRITZHAUSER
Sa	13. 03.	19.00 Uhr	+ Anna SCHNEIDER
Sa	20. 03.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Rudolf HALLER
Sa	27. 03.	19.00 Uhr	+ Eltern Hildegard und Josef UNFRIED
Fr	02. 04.	15.00 Uhr	Karfreitag: Kreuzwegandacht
Mo	05. 04.	10.00 Uhr	Ostermontag: + Gattin Martha, beiders. Eltern und Großeltern RITTLER
Sa	10. 04.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Johann MOLD und Eltern
Sa	17. 04.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Ernst HUBER
Sa	24. 04.	19.00 Uhr	+ Gatten und Vater Leopold POLLAND und beiders. + Eltern
Sa	01. 05.	19.00 Uhr	+ Maria und Theresia OBRITZHAUSER



Kreuzwegandachten
21.02. um 13.30 Uhr
Karfreitag, 2. 4., 15.00 Uhr



Adventkranzbinden

Der Adventkranz gehört zu den wichtigsten Symbolen der Adventzeit. Heuer konnten wir uns in der Pfarrkirche in Ziersdorf wieder über einen wunderschönen Adventkranz freuen, der von Manuela Bauer, Traude Kreuzinger, Maria Weidinger und Gabi Wimmer gebunden wurde. Danke!

Text: Andreas Kalita / Fotos: gw



Adventkranzsegnungen

Trotz aller schwierigen Umstände, die uns der Lockdown bescherte, wurden auch heuer Adventkränze zum Segnen in die Kirche gebracht. Diese gesegneten Zeichen brachten in viele Häuser in Ziersdorf die Vorfreude auf Weihnachten.



Texte und Fotos: Andreas Kalita



Nur bei Kerzenlicht

Jeden Donnerstag um 6.30 Uhr früh feierten wir zu Ehren der Hl. Gottesmutter Maria Rorate. Bei der letzten Roratemesse, die wir mit vielen Lichtern vorbereitet hatten, wollten wir zeigen, dass Christus, das Licht der Welt, es ist, der unsere Welt erleuchtet.

Krippenandacht im Stadl am Marktplatz

Corona zwang uns, die Krippenandacht anders und im Freien vorzubereiten, um ein sicheres, feierliches und stimmungsvolles Mitfeiern vieler zu ermöglichen. Und es gelang: Dank der Mithilfe vom Ziersdorfer Verschönerungsvereinsobmann Rainer Bazala, dem Engagement der Kinder beim Krippenspiel unter der Leitung von Frau Gertraud Mühlberger und Bernadette Ponzer, dank der Weihnachtslieder der Turmbläser Verena Janeba, Christoph Gabler, Florian Wimmer und Alexander Angerbauer war da auf einmal „Weihnachten“...

Text und Fotos: Andreas Kalita



BÜROAUSSTATTUNG
WEINVIERTEL

Kopiergeräte, Büromöbel, Registrierkassen,
Drucker, Büromaterial, Systemregale, Hygieneartikel,
Reinigungsprodukte, EDV und Service

Brunner Christoph
Mobil: 0676/541 92 42
0664/230 76 75

www.bueroausstattung-weinviertel.at
office@bueroausstattung-weinviertel.at
Schöngrabern 9
2020 Schöngrabern 9



Weihnachtszeit in der Pfarre Ziersdorf

Die feierliche Christmette, die auch in diesem Jahr wieder von unserer Frau Prof. Elisabeth Ullmann musikalisch umrahmt wurde, war in Ziersdorf ein sehr schöner Höhepunkt und Abschluss des Heiligen Abends.



Am Christtag gab es zwar kein Hochamt, aber wunderschönen dreistimmigen a cappella Gesang von Irmi Traxler, Marina Hurt und unserem Chorleiter Norbert Humpel, die mit weihnachtlichen Stücken trotz der Einschränkungen diesen Weihnachtsgottesdienst gemeinsam mit Valerie Haimberger auf der Orgel und Sophia Haimberger auf der Violine sehr stimmungsvoll umrahmten.

Den Messbesuchern in der nach Corona-Maßstäben vollen Kirche war die Freude über Weihnachten und die schöne Messfeier richtig anzusehen.

Text und Fotos: Romana & Leo Haimberger



Pfarr Caritas Ziersdorf

Kerzen für den guten Zweck

Die Aktion „Weihnachtskerzen“ unserer pfarrlichen Caritasgruppe war wieder ein voller Erfolg. Alle Kerzen, die heuer individuell verziert wurden, konnten verkauft werden und der Erlös für karitative Zwecke eingesetzt werden.

Vergelt's Gott!

Text und Foto:
Dr. Daniel Seper



Wirkungsvoller Einsatz an sechs Plätzen

Unsere Starnsinger warben am 5. Jänner um Spendengelder für Entwicklungshilfeprojekte. In zwei Gruppen zogen sie mit Begleitern, mit Starnsinger-Aktionsliedern aus der Box und ihren Starnsingergaben zum Segnen, mit denen sie die Empfänger freudig überraschten. Mit dabei waren heuer:

Gruppe 1: Antonio, David, Lukas und Mihael Mikulek mit Pfarrer Andreas

Gruppe 2: Anika Waltner, Daniela Busta, Elena und Hanna Stürmer, und Laura Stark mit Petra Waltner und Pastoralassistentin Maria

Text: msk / Foto: gw



Stellvertretend für alle ...

... in der Pfarrgemeinde feiern die wenigen Messbesucher im Lockdown (Priester und liturgische Dienste wie Mesner, Organist, Musik, Kantor, Lektoren, ...) Gottesdienst. Am 24.1. überraschte der Zelebrant: Weihbischof Stephan Turnovszky stärkte und ermutigte, diese Krisenzeit im Glauben und auch mit Humor zu bewältigen.

Danke für Ihren wertschätzenden Besuch, lieber Herr Weihbischof!

Text und Foto: Andreas Kalita

Der **Pfarrgemeinderat Ziersdorf** bittet Sie wieder herzlich um Ihre **finanzielle Unterstützung für die HEIZKOSTEN**

von der **Pfarrkirche Ziersdorf** mittels beiliegendem **Erlagschein**

IBAN: AT77 3232 2000 0200 2756

Ein herzliches DANKE dafür!

Pfarrer Andreas Kalita und der Pfarrgemeinderat Ziersdorf

Mi	17. 02.	19.00 Uhr	Aschermittwoch
Do	18. 02.	08.00 Uhr	.....
Sa	20. 02.	18.00 Uhr	+ Mutter Maria BACHL und Söhne
So	21. 02.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Josef KITZLER
Di	23. 02.	17.00 Uhr	.....
Do	25. 02.	08.00 Uhr	.....
Sa	27. 02.	18.00 Uhr	.....
So	28. 02.	10.00 Uhr	+ Anna und Franz PENGL
Di	02. 03.	—	keine hl. Messe
Do	04. 03.	08.00 Uhr	.....
Fr	05. 03.	16.30 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe
Sa	06. 03.	18.00 Uhr	+ Anton TOIFL
So	07. 03.	10.00 Uhr	.....
Di	09. 03.	17.00 Uhr	.....
Do	11. 03.	08.00 Uhr	.....
Sa	13. 03.	18.00 Uhr	.....
So	14. 03.	10.00 Uhr	+ Walter GABLER, Eltern und Bruder
Di	16. 03.	17.00 Uhr	.....
Do	18. 03.	08.00 Uhr	für die + der Fam. WEIDINGER und WALDENBERGER
Sa	20. 03.	18.00 Uhr	+ Peter HAFNER und Eltern
So	21. 03.	10.00 Uhr	+ Maria STARK und Verwandte
Di	23. 03.	17.00 Uhr	.....
Do	25. 03.	08.00 Uhr	.....
Sa	27. 03.	18.00 Uhr	.....
So	28. 03.	10.00 Uhr	Palmsonntag
Di	30. 03.	17.00 Uhr	.....
Do	01. 04.	18.00 Uhr	Gründonnerstag: + Antonia und Leopold HÖLLER
Fr	02. 04.	15.00 Uhr	Karfreitag: Kreuzwegandacht abends keine Liturgiefeier
		—	
Sa	03. 04.	09.00 Uhr	bis
		16.00 Uhr	Anbetung beim Hl. Grab
		21.00 Uhr	OSTERN - Osternachtfeier:
So	04. 04.	10.00 Uhr	Ostersonntag: + Franz und Helene KLIMPFINGER + Leopoldine und Veronika BURGER von Fam. Haimberger
Mo	05. 04.	10.00 Uhr	Ostermontag: + Hilde WACHTER
Di	06. 04.	-----	keine hl. Messe
Do	08. 04.	-----	keine hl. Messe
Sa	10. 04.	18.00 Uhr	.....
So	11. 04.	10.00 Uhr	+ Geschwister RIEGLER
Di	13. 04.	18.00 Uhr	+ Eltern WEISS und HOFMANN
Do	15. 04.	08.00 Uhr	+ Johann MAYER
Sa	17. 04.	18.00 Uhr	.....
So	18. 04.	10.00 Uhr	.....
Di	20. 04.	18.00 Uhr	.....
Do	22. 04.	08.00 Uhr	.....
Sa	24. 04.	18.00 Uhr	Dank und Bitte
So	25. 04.	10.00 Uhr	+ Anton WÖBER und Eltern
Di	27. 04.	18.00 Uhr	.....
Do	29. 04.	08.00 Uhr	.....
Sa	01. 05.	18.00 Uhr	.....
So	02. 05.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Leopold BACHL

Kreuzwegandachten

jeden Sonntag
in der Fastenzeit
um 14.00 Uhr,
außer 14. 3.,
7. 3. gestaltet von den
Senioren u. Pensionisten
und Karfreitag, 2.4., 15.00 Uhr
in der Pfarrkirche Ziersdorf



Ihr fragt, was ist die Auferstehung der Toten?
Ich weiß es nicht!
Ich weiß nur, wozu er uns ruft,
Zur Auferstehung heute und jetzt.

Kurt Marti

Foto:msk



Empfehlen Sie uns weiter! Es lohnt sich!

Sie sind zufriedener Kunde der Sparkasse und möchten unsere Leistungen und Services weiterempfehlen?
Als Dankeschön erhalten Sie für jede Weiterempfehlung eine tolle Prämie Ihrer Wahl!



OMV-Gutscheine im Wert von 20 Euro



Sodexo Geschenk Pass Gutscheine im Wert von 20 Euro
(einlöslich bei zahlreichen Akzeptanzpartnern in ganz Österreich)

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

Was zählt, sind die Menschen.

www.sparkasse.at/horn

Terminaviso kfb im Dekanat



Foto: mdb edw

Tag der Frau der kfb
am 22.02., 18.30 Uhr in Radlbrunn
um 19.00 Uhr Vortrag
 über **Hildegard Burjan**
 von Dechant P. Edmund Tanzer

Weltgebetstag der Frauen
05.03., 19.00 Uhr in Radlbrunn

Regionalimpulstreffen und Wahl
17.03., 19.00 Uhr im Pfarrkultursaal Absdorf
 Dekanatsleiterin Helga Hecke



Einladung an alle Frauen
 (Anmeldung im Pfarrbüro):
Mittwoch, 31.03.21

Frauenwallfahrt der Bewegten Frauen **nach Göllersdorf**
 Abfahrt: 8.30 Uhr vor der Kirche Ziersdorf
 Brigitte W., Gabi W., Helga H. und Traude R.

Dekanatsmännermessen



19. Februar 19.00 Uhr Bierbaum
 19. März 19.00 Uhr Rupperthal
 16. April 19.30 Uhr Großweikersdorf

Dekanats - Familien-Kreuzweg

21. März 14.00 Uhr Niederrußbach

Aufbruch in den „Bildungsfrühling“



Nutzen Sie die Angebote des Katholischen Bildungswerks in unserem Pfarrverband, um Ihr Interesse und Ihr Wissen zu vertiefen:

„Sei gut zu dir, wir brauchen Dich!“

Fürsorge - Selbstfürsorge
Referentin: Linda Syllaba, Autorin & Coach
Do, 08.04.2021, 19.00 - 20.00 Uhr
 Pfarrheim Rohrbach, Kiblitzerstraße 1,
 3710 Rohrbach

Wissen durch Quizen

Je mehr Informationen wir einholen, desto weniger können uns Falschinformationen in die Irre führen
Referentin: Mag.ª Verena Resch, Medienpädagogin
Di, 13.04.2021, 19.00 Uhr
 Dorfhaus Kiblitz - Weinviertel, 3710 Kiblitz 34

"Wer könnte klüger sein als die Natur?"

Eine kurze Geschichte der Zukunft und wie wir sie weiterschreiben.
Referentin: Prof.ª Dr.ª Dipl.-Ing.ª Ille Gebeshuber
Do, 22.04.2021, 18.30 Uhr
 Pfarrheim Ziersdorf, Kirchensteig 2, 3710 Ziersdorf



Anmeldung aufgrund der Corona-Regelung ist erforderlich, danke! Nähere Infos folgen.

Krankenkommunion am Montag, 22.03.

Anmeldung erbeten im Pfarrbüro Ziersdorf

Bußgottesdienst
Sonntag, 28.03., 17.00 Uhr,
Pfarrkirche Glaubendorf
 Anschl. Möglichkeit zu Beichte u. Aussprache

Evangelischer Gottesdienst

in der Pfarrkirche Ziersdorf
28.03., 11.15 Uhr

Fußwallfahrt nach Maria Zell
Di, 17. - 21.08.2021

Infos: Josef Reinwein,
 0699 81191989,
 oder im Pfarrbüro

Gründonnerstag, 01.04.21

Letztes Abendmahl Jesu

Fahndorf —
 Gettsdorf 18.00 Uhr
 Glaubendorf 18.00 Uhr
 Großmeiseldorf —
 Rohrbach —
 Ziersdorf 18.00 Uhr

Karfreitag, 02.04.21

Kreuzwegandachten

Großmeiseldorf 08.00 Uhr
 Glaubendorf 15.00 Uhr
 Kiblitz 15.00 Uhr
 Ziersdorf 15.00 Uhr

Karfreitagsliturgie - Feier vom Leiden und Sterben Christi

Fahndorf 18.00 Uhr
 Gettsdorf —
 Glaubendorf —
 Großmeiseldorf 18.00 Uhr
 Rohrbach 18.00 Uhr
 Ziersdorf —

Karsamstag, 03.04.21

Anbetung beim Hl. Grab

Fahndorf 10.00 - 12.00
 Gettsdorf 10.00 - 12.00
 Glaubendorf 15.00 - 17.00
 Großmeiseldorf 14.00 - 17.00
 Rohrbach 10.00 - 12.00
 Ziersdorf 09.00 - 16.00

Feier der Osternacht
03.04.21

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

Fahndorf 19.00 Uhr
 Gettsdorf 19.00 Uhr
 Glaubendorf 21.00 Uhr
 Großmeiseldorf 19.00 Uhr
 Rohrbach 21.00 Uhr
 Ziersdorf 21.00 Uhr

Kartage und Ostern im Pfarrverband

Ostersonntag, 04.04.21

Fahndorf 08.30 Uhr
 Gettsdorf 08.30 Uhr
 Glaubendorf 08.30 Uhr
 Großmeiseldorf 10.00 Uhr
 Rohrbach 10.00 Uhr
 Ziersdorf 10.00 Uhr

Ostermontag, 05.04.21

Fahndorf 08.30 Uhr
 Gettsdorf 08.30 Uhr
 Glaubendorf 08.30 Uhr
 Großmeiseldorf 10.00 Uhr
 Kiblitz 10.00 Uhr
 Ziersdorf 10.00 Uhr



Wir dürfen nicht verlernen,
aus der Freude zu leben,
Freude bedeutet Daseinsbereicherung.
In der Freude liegt Erhellung und Aufschwung.
Freude macht die Tore unserer Existenz auf.
In der Freude liegen ein Umfassen
und ein Beschenkt-Werden
und ein Schenken.

Bischof Reinhold Stecher